

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Religion Sekundarstufe I, Ausgabe: 14

Titel: Mit Psalmen beten (24 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377










<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

## 7.4.3 Mit Psalmen beten











### Lernziele:

Die Schüler sollen

- sich einem ersten Psalm mit ihrer Stimme oder mit einem Bild nähern,
- erfahren, was Psalmen sind, wie sie entstanden sind und wer sie geschrieben hat,
- den 1. Psalm in verschiedenen Versionen kennenlernen, um so auch zu erkennen, dass die Psalmen oft für die eigenen Bedürfnisse und Sorgen geändert wurden und werden,
- sich mit einem Psalm mithilfe kreativer Anregungen auseinandersetzen,
- das Singen eines Psalms kennenlernen.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p><b>I. Hinführung</b></p> <p>In der Bibel sind zahlreiche Psalmen aufgeführt. Der Zugang dazu ist für Schüler nicht leicht. Deshalb liegt der Schwerpunkt dieser Einheit auf dem kreativen Umgang mit Psalmen.</p> <p>Die Einheit beginnt mit Psalm 139. Es liegen zwei verschiedene Versionen dieses Psalms vor, die je nach Leistungsstand der Lerngruppe ausgewählt werden können. Der komplette Text ist für leistungsstarke Gruppen, der Textauszug für schwächere geeignet.</p> <p><b>Alternative:</b> Der Zugang zu den Psalmen kann mithilfe von Bildern erleichtert werden. Psalm 23 wird mit dem Bild des guten Hirten dargestellt. Dazu liegen neben der Farbfolie auch eine Malvorlage und der Text selbst bei.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Für die Arbeit mit beiden Texten geben die Impulse auf M1b Anregungen. Der Zugang zum Psalm geschieht über die Sprache, indem der Text auf unterschiedliche Weise gesprochen wird. Erst in einem zweiten Schritt wird der Inhalt erschlossen. → <b>Text 7.4.3/M1a***</b> → <b>Text und Impulse 7.4.3/M1b**</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Die Folie wird als stiller Impuls aufgelegt. Nach einigen Minuten spricht die Lehrkraft den Psalm dazu. Weitere Impulse zum Umgang mit dem Bild und den Psalmversen finden sich auf M2c. Schwerpunkt dieses Unterrichtsschrittes ist die kreative Auseinandersetzung mit dem Psalm. → <b>Farbfolie 7.4.3/M2a*</b> → <b>Malvorlage 7.4.3/M2b*</b> → <b>Text und Impulse 7.4.3/M2c*</b></p>
<p><b>II. Erarbeitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was sind Psalmen?</li> <li>• Wann entstanden sie?</li> <li>• Wer hat sie geschrieben?</li> </ul> <p>Diese und weitere Fragen werden nun geklärt.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Die Schüler lesen gemeinsam oder auch alleine die Antworten auf die Fragen und bearbeiten die Arbeitsaufträge jeweils selbstständig.</p> <p>In der Auswertung der Antworten zeigt sich auch die Vielfalt der Psalmen. → <b>Arbeitsblatt 7.4.3/M3a bis c**</b> → <b>Lösungsblatt 7.4.3/M3d</b></p>

## 7.4.3 Mit Psalmen beten

<p>Anhand des 1. Psalms erfahren die Schüler, dass die Psalmen je nach Zeitalter und Sprache unterschiedlich formuliert wurden und werden.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Die Schüler lesen die verschiedenen Texte und beschreiben die jeweilige Wirkung. Anschließend versuchen sie, die Texte verschiedenen Autoren zuzuordnen. In einem letzten Schritt formulieren sie den Psalm mit ihren eigenen Worten.</p> <p><u>Lösungen:</u> Text 1 stammt von Martin Luther, Text 2 von dem ökumenischen Team, Text 3 von Martin Buber, Text 4 von Ernesto Cardenal und der letzte Text von Jörg Zink. → <b>Arbeitsblatt 7.4.3/M4a bis c**</b> → <b>Arbeitsblatt 7.4.3/M4d***</b></p>
<p>Für die kreative Auseinandersetzung sollten den Schülern mindestens zwei Stunden zur Verfügung stehen. Die vorliegenden Psalmtexte können auch durch andere Psalmtexte ersetzt oder ergänzt werden. Ebenso können die Vorschläge zur kreativen Auseinandersetzung durch die Lehrkraft eingeschränkt oder ergänzt werden.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Die Lehrkraft legt die Psalmtexte für die Schüler aus. Die kreativen Methoden werden auf Klappkarten aufgeklebt und wie bei einer Lerntheke aufgestellt. Sie können auch vergrößert an die Wand oder Tafel gehängt werden. Die Schüler wählen sich einen Psalm und eine Methode zur Erarbeitung aus. Anschließend stellen sie ihre Ergebnisse vor. → <b>Psalmtexte 7.4.3/M5a und b**</b> → <b>Methodenkatalog 7.4.3/M5c bis g**</b></p>
<p><b>III. Weiterführung</b></p> <p>Die Psalmen werden auch heute noch im Gottesdienst gesungen. Entweder als Psalm oder als Liedpsalm/ Psalmlied. Es bietet sich an, mit den Schülern einen Liedpsalm/ein Psalmlied zu singen. Vielleicht kann die Lehrkraft oder ein Kantor mit den Schülern auch einen Psalm mit Kehrsingen.</p> <p><b>Alternative:</b> Die Schüler gestalten ein eigenes Psalmbüchlein. Dazu verwenden sie z.B. unterschiedliche Bibelausgaben, eine Kinderbibel, moderne Psalmen oder auch die kreativen Anregungen dieser Einheit.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Zunächst wird mithilfe des Arbeitsblattes der Unterschied der verschiedenen Psalmlieder geklärt. Nach der inhaltlichen Auseinandersetzung kann eines der ausgewählten Lieder gemeinsam gesungen werden. → <b>Arbeitsblatt 7.4.3/M6a und b*</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Jeder Schüler sucht sich aus verschiedenen Bibeln Psalmen aus und schreibt sie in ein eigens dafür vorgesehenes Heft. Dieses Heft kann während des Schuljahres weiter ergänzt werden.</p>

**Tipp:**

- [www.amen-online.de/m\\_psalms.htm](http://www.amen-online.de/m_psalms.htm)
- Hanns Dieter Hüsch/Uwe Seidel: „Ich stehe unter Gottes Schutz“, tvd-Verlag, Düsseldorf

## Der Mensch vor dem allwissenden Gott – Psalm 139

### Psalm 139

Der Mensch vor dem allwissenden Gott  
[Für den Chorleiter. Ein Psalm Davids.]

1 Herr, du hast mich erforscht, und du kennst mich.  
 2 Ob ich sitze oder stehe, du weißt von mir. Von fern erkennst du meine Gedanken.  
 3 Ob ich gehe oder ruhe, es ist dir bekannt; du bist vertraut mit all meinen Wegen.  
 4 Noch liegt mir das Wort nicht auf der Zunge – du, Herr, kennst es bereits.  
 5 Du umschließt mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich.  
 6 Zu wunderbar ist für mich dieses Wissen, zu hoch, ich kann es nicht begreifen.  
 7 Wohin könnte ich fliehen vor deinem Geist, wohin mich vor deinem Angesicht flüchten?  
 8 Steige ich hinauf in den Himmel, so bist du dort; bette ich mich in der Unterwelt, bist du zugegen.  
 9 Nehme ich die Flügel des Morgenrots und lasse mich nieder am äußersten Meer,  
 10 auch dort wird deine Hand mich ergreifen und deine Rechte mich fassen.  
 11 Würde ich sagen: „Finsternis soll mich bedecken, statt Licht soll Nacht mich umgeben“,  
 12 auch die Finsternis wäre für dich nicht finster, die Nacht würde leuchten wie der Tag, die Finsternis wäre wie Licht.  
 13 Denn du hast mein Inneres geschaffen, mich gewoben im Schoß meiner Mutter.  
 14 Ich danke dir, dass du mich so wunderbar gestaltet hast. Ich weiß: Staunenswert sind deine Werke.  
 15 Als ich geformt wurde im Dunkeln, kunstvoll gewirkt in den Tiefen der Erde, waren meine Glieder dir nicht verborgen.  
 16 Deine Augen sahen, wie ich entstand, in deinem Buch war schon alles verzeichnet; meine Tage waren schon gebildet, als noch keiner von ihnen da war.  
 17 Wie schwierig sind für mich, o Gott, deine Gedanken, wie gewaltig ist ihre Zahl!  
 18 Wollte ich sie zählen, es wären mehr als der Sand. Käme ich bis zum Ende, wäre ich noch immer bei dir.  
 19 Wolltest du, Gott, doch den Frevler töten! Ihr blutgierigen Menschen, lasst ab von mir!  
 20 Sie reden über dich voll Tücke und missbrauchen deinen Namen.  
 21 Soll ich die nicht hassen, Herr, die dich hassen, die nicht verabscheuen, die sich gegen dich erheben?  
 22 Ich hasse sie mit glühendem Hass; auch mir sind sie zu Feinden geworden.  
 23 Erforsche mich Gott, und erkenne mein Herz, prüfe mich, und erkenne mein Denken!  
 24 Sieh her, ob ich auf dem Weg bin, der dich kränkt, und leite mich auf dem altbewährten Weg!

**Psalm 139, 1-8; 13-14; 23-24**

1 Herr, du hast mich erforscht, und du kennst mich.

2 Ob ich sitze oder stehe, du weißt von mir. Von fern erkennst du meine Gedanken.

3 Ob ich gehe oder ruhe, es ist dir bekannt; du bist vertraut mit all meinen Wegen.

4 Noch liegt mir das Wort nicht auf der Zunge – du, Herr, kennst es bereits.

5 Du umschließt mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich.

6 Zu wunderbar ist für mich dieses Wissen, zu hoch, ich kann es nicht begreifen.

7 Wohin könnte ich fliehen vor deinem Geist, wohin mich vor deinem Angesicht flüchten?

8 Steige ich hinauf in den Himmel, so bist du dort; bette ich mich in der Unterwelt, bist du zugegen.

13 Denn du hast mein Inneres geschaffen.

14 Ich danke dir, dass du mich so wunderbar gestaltet hast. Ich weiß: Staunenswert sind deine Werke.

23 Erforsche mich Gott, und erkenne mein Herz, prüfe mich, und erkenne mein Denken!

24 Sieh her, ob ich auf dem Weg bin, der dich kränkt, und leite mich auf dem altbewährten Weg!

**Impulse:**

1. Den Text mehrmals lesen:

- a) Lehrervortrag
- b) Schülervortrag
- c) Jeder Schüler liest einen Vers.
- d) Die Verse abwechselnd lesen: Schüler/Lehrer, Jungen/Mädchen, rechte/linke Seite.
- e) Die Verse betont lesen.
- f) Die Verse laut/leise lesen.

2. Den Inhalt erschließen:

- a) Den Inhalt des Psalms mit eigenen Worten wiedergeben.
- b) Jeder Schüler sucht sich den Vers aus, der ihm am besten gefällt. Diesen schreibt er heraus. Dazu malt er ein Bild, gestaltet eine Collage oder ein Plakat.